

„Best European Rail Tourism Campaign Award 2021“: WunderlineGO-App erhält europaweite Auszeichnung

Engelberg (Schweiz)/Leer Als eine der besten europäischen Bahntourismuskampagnen wurde das Netzwerk Anschlussmobilität Wunderline mit der WunderlineGO-App gestern auf einer offiziellen Preisverleihung in Engelberg (Schweiz) ausgezeichnet. Der Wettbewerb „Best European Rail Tourism Campaign Award 2021“ honoriert Projekte, die Schienenverkehr und Tourismus auf innovative Art und Weise miteinander verbinden. Der Preis geht auf eine gemeinsame Initiative der Europäischen Reisekommission und Eurail zurück und hat das Ziel, den Schienenverkehr zu fördern.

Insgesamt wurden vier Gewinner ausgezeichnet. Das Netzwerk Anschlussmobilität mit der WunderlineGO-App erhielt den Preis für die "beste neue Werbeinitiative 2021". Die Jury bestehend aus Vertretern der Europäischen Reisekommission und Eurail lobte das Projekt für die intensive grenzüberschreitende Zusammenarbeit verschiedener Partner aus Deutschland und den Niederlanden. Die App überzeugte mit ihrem Ansatz, das Marketing für eine Bahnstrecke voranzubringen und gleichzeitig Menschen für die Entdeckung der Region entlang der Strecke zu motivieren.

Zu den Projektpartnern gehörte auch die Ostfriesland Tourismus GmbH (OTG). „Die europaweite Auszeichnung für die WunderlineGO-App macht uns unglaublich stolz und belohnt alle daran beteiligten Partner für ihren Einsatz. Die App ist ein tolles Beispiel dafür, wie man Mobilität, Nachhaltigkeit und Gästelerlebnis miteinander verbinden kann“, so Imke Wemken, Geschäftsführerin der OTG.

Über das Projekt WunderlineGO-App

Ohne Umsteigen mit dem Zug von Groningen nach Bremen – das ist ein Ziel des grenzüberschreitenden Bahnprojekts „Wunderline“. Das wird zwar erst ab 2024 möglich sein, aber bereits jetzt hat die Schienenstrecke etwas Besonderes zu bieten. Mit der WunderlineGO-App können sich Reisende auf eine digitale Entdeckungsreise entlang der Wunderline begeben. Jede Gemeinde an der Strecke hat sein eigenes, einzigartiges Wunder. Zum Beispiel ein charakteristisches Thema, ein (historisches) Ereignis, eine bekannte Person oder eine geografische Besonderheit. Ein Kompass auf dem Smartphone führt die Nutzer*innen zum Ziel. Auf dem Bildschirm erscheinen Informationen in Form von Bildern, Videos, Audio oder Text. Die App-User können ihr Wissen auch mit Quizfragen testen. Die Verwendung von Augmented Reality (der Computer zeigt ein virtuelles Bild in der Realität an) macht die Wunder zu einem fast greifbaren Erlebnis.

Weitere Infos zum Projekt sind auf der zweisprachigen Webseite <http://wunderline.nl/de/wunderline-go/> zu finden. Ein Video gibt einen Überblick und stimmt auf die Routen ein unter <https://youtu.be/7f0nqllUm9s>. Die WunderlineGo-App wurde unter

Kontakt

Ostfriesland Tourismus GmbH

Ledastraße 10

26789 Leer

Tel.: 0491/91 96 96-64

presse@ostfriesland.travel

Informationen

ostfriesland.travel

twitter.com/Ostfriesland

facebook.com/Ostfriesland

instagram.com/ostfriesland.de

Leitung der Stadt Oldenburg entwickelt und mit der Provincie Groningen/Projekt Wunderline und der Ostfriesland Tourismus GmbH umgesetzt. Das Oldenburger Unternehmen Quantumfrog wurde mit der Entwicklung und Umsetzung der App beauftragt.

Neben den 15 Projektpartnern wurde das Projekt im Rahmen des INTERREG V A Programms Deutschland-Niederland mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und von den Provinzen Drenthe, Fryslân und Groningen sowie vom Land Niedersachsen ko-finanziert.